

Jahresbericht 2006

Züchterische Aktivitäten

Die Pferdeschauen waren am 03. Juni in Eiken, Feldtest mit LBE
31. August in Gipf-Oberfrick
03. September in Brunegg

Vorgeführt wurden: Zuchthengste: Vitali, Lambado Boy,
Quebec II, Voltero, Nino F.W., Verdicain und Calvaro
11 Nachzuchtgeprüfte Stuten mit Fohlen
73 Herdebuch- und Nichtherdebuchstuten mit
Fohlen
20 3 ½ jährige Stuten
10 2 ½ jährige Stutfohlen
7 1 ½ jährige Stutfohlen
8 3 ½ jährige Wallache/Hengste
2 2 ½ jährige Wallache
2 1 ½ jährige Wallache
1 3 jähriges Maultier

Anschliessend an die Pferdeschau in Brunegg wurden die Fohlen mit 21 und mehr Punkten, dabei keine Note unter 6, von allen erwähnten Schauplätzen zum Rappel aufgerufen, um den "Gang-Champion", den "Ausdruck-Champion" und zuletzt den "Rüebliand-Champion" zu erküren. Die Beurteilung erfolgte in zwei Altersgruppen. Die Verbandsexperten rangierten wie folgt:

Rüebliand-Champion Nevio JF, Hengstfohlen v. Nino F.W., Besitzer Joe Näf, Remigen
Ausdruck-Champion Calluna v. Weidhof, Stutfohlen v. Néco, Besitzer Leopold Moos, Tägerig
Gang-Champion Nairo HJ, Hengstfohlen v. Nino F.W., Besitzer Heinz Jappert, Gansingen
Publikumssieger Nevio JF, Hengstfohlen v. Nino F.W., Besitzer Joe Näf, Remigen

Misswahlen Stutfohlen:

Miss 1 ½ - jährig Camine JF, Stutfohlen v. Helix, Besitzer Joe Näf, Remigen
Miss 2 ½ - jährig Cresta v. Weidhof, Stutfohlen v. Lambado Boy, Besitzer Leopold Moos, Tägerig

Anzahl belegte Stuten: El Paso 21

Decktaxe: El Paso 170.00

Am **Feldtest vom 3. Juni 2006 in Eiken** sind 39 Teilnehmer angetreten, davon 11 Haflinger. 35 Pferde haben den ganzen Feldtest absolviert.

1. Rang: Navaro, FM-Hengst v. Noble Coeur, Besitzer Hans + Esther Kipfer, Saignelégier
2. Rang: El-Dynamo v. Fürberg, FM-Wallach v. El Paso, Besitzer Marcel Böller, Wölflinswil
3. Rang: Hera, FM-Stute v. Havane, Besitzer Joe Näf, Remigen

Anzahl Mitglieder 187

Nebst den Fohlenschauen und dem Feldtest fanden 11 weitere Veranstaltungen statt.

Jahresbericht des Präsidenten 2006

Der Start in die Saison 2006 war epochal. Äusserst heftige Schneefälle in der Nacht auf den 05.03.06 brachten rund einen halben Meter Neuschnee, der Verkehr im ganzen Kanton war zusammengebrochen, exponierte Strassen wie der Böhler waren unpassierbar und gesperrt.

Der Vorstand musste sich rasch entscheiden die Hengstschau abzusagen oder zu verschieben. Ohne Gegenstimme konnte ich verlauten lassen, dass die Hengstschau eine Woche später mit exakt gleichem Programm stattfinden kann. Diese Flexibilität und Leistungsbereitschaft aller an der Organisation der Hengstschau Beteiligten muss an dieser Stelle erwähnt werden und verdient ein grosses Lob und bestätigt dem Vorstand, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die Qualität der gesamten im Aargau deckenden und an der Hengstschau vorgeführten Hengste war überdurchschnittlich. Die Schlussparade der Hengste vermochte bei einigen einen wohligen Schauer auszulösen.

Ganz allgemein fühlen sich die Aargauer im SFZV schlecht vertreten. Im Gegensatz dazu hat sich die Zusammenarbeit mit der Herdenbuchstelle deutlich verbessert.

Die Züchtertour führte uns an einem wunderschönen Maientag zuerst nach Staffelbach, wo meine Frau Sanja unsere Pferde und Hengst Quebec II präsentierte. Ich durfte einem sehr interessierten Publikum kurz meine Tierklinik vorstellen. Die Präsentation der neuesten Entwicklungen in der Pferdemedizin wie z.B. laparoskopische Techniken konnten an einem Modell selber ausprobiert werden. Nach einem Apéro führte die Züchtertour nach Schlossrued zu Edi Hunziker. Junge Freibergerfohlen in bester Kondition stellte er uns vor. Die Bewirtung mit gegrilltem Fleisch und einer Vielfalt von Getränken ist uns allen noch in bester Erinnerung.

Der Feldtest in Eiken wurde von einem schweren Unfall überschattet. Beim Einfahren überschlug sich das Gespann von Anita und Hermann Kaufmann. Hermann erlitt eine grosse Kopfwunde und weitere Verletzungen und musste mit der Ambulanz sofort ins Spital gebracht werden. Er hat sich in der Zwischenzeit wieder gut erholt. Ansonsten kann auf einen zufriedenstellenden Jahrgang zurückgeblickt werden.

Am Sonntag 18.06.06 hat uns Ruedi Von Niederhäusern in die Geheimnisse der Vorbereitung eines Pferdes und der Präsentation für eine Pferdeschau eingeführt. Wir bedanken uns beim Nationalgestüt, dass wir an einem Sonntagmorgen vor dem Apéro einen kompetenten Fachmann für diese Aufgabe buchen durften. Wir erachten diesen Service nicht als selbstverständlich.

Die Pferdenacht am 02. Sept. 06 mausert sich bereits zu einer Tradition. Hansruedi Häfliger und Martina Rothenfluh führten professionell durch ein spannendes Programm. Der Zuschauerandrang war erneut überwältigend. Neu konnten dank der am Vormittag durchgeführten Pferdeschau der PGA auch die Freibergerfohlen geehrt werden. Die eingeladene Pferdezüchtgenossenschaft Rothrist überzeugte mit einer Fahrquadrille zu Rockmusik. Im passenden Outfit sassen alles Jugendliche zwischen 12-18 Jahre auf dem Bock und rissen mit dem dynamischen Auftritt die Zuschauer von den Bänken.

Um mehr Interessierte an die Fohlenbörse zu locken, wurde der Termin extra auf Anfang Oktober gelegt. Der Erfolg blieb jedoch aus, nur 4 Fohlen wurden zum Verkauf angeboten. Der Vorstand prüft, ob dieser Anlass in Zukunft noch durchgeführt werden soll.

Traditionellerweise beschliesst der Fahrkurs im Nationalgestüt in Avenches das offizielle Jahresprogramm. Dieses Jahr konnte mit Freuden festgestellt werden, dass sich zu den „alteingesessenen“ Fahrkursteilnehmern eine Gruppe jugendlicher Rookies gesellt hat, die das Zeug haben, diesen lehrreichen und fröhlichen Anlass weiterleben zu lassen.

Ich versichere allen Genossenschaftsmitgliedern, dass der Vorstand und ich persönlich jederzeit wissen, dass wir dieses umfangreiche Jahresprogramm nur durchführen können, weil es immer wieder gelingt, tatkräftige Helferinnen und Helfer aus Ihren Reihen zu finden, die die wenig geliebten Vorbereitungs- und Abräumarbeiten, Putzaktionen und Küchendienste übernehmen. All denjenigen sei hier unser herzlichster Dank ausgesprochen.

Mit den besten Wünschen in Haus und Stall

Dr.med.vet.H.J.Leuenberger

Staffelbach, im Januar 2007